



## Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
II/ 36.10.00	öffentlich	2021/114	31.05.2021

BERATUNGSFOLGE		Beratungsergebnis			
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.
Haupt- und Finanzausschuss	17.06.2021				

### **Erfahrungsbericht Rettungswesen 2020 - Sachstandsbericht**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

---

#### **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

keine

---

#### **Gleichstellung:**

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [ ] nein [ **X** ]

---

#### **Sachdarstellung:**

Der Kreis Warendorf hat den Erfahrungsbericht Rettungswesen 2020 vorgelegt. Er ist als Anlage 1 beigefügt.

Ein Schwerpunktthema im Jahr 2020 war die Corona-Pandemie. Seit Mitte März 2020 waren besonders betroffene Berufsgruppen, zu denen auch die Mitarbeiter des Rettungsdienstes gehören, täglich in Kontakt zu einer Vielzahl von Menschen, auch zu potenziell Erkrankten, während der Rest der Bevölkerung vermehrt zuhause bleiben sollte. Den vielen haupt- und ehrenamtlichen Kräften wird in dem Jahresbericht ganz ausdrücklich nochmals ein besonderer Dank ausgesprochen.

Auch wenn Covid-19 das entscheidende Thema 2020 war und auch in diesem Jahr sein wird, gab es im Rettungsdienst des Kreises Warendorf auch in 2020 weitere Entwicklungen. Im Juni erfolgte die Beschlussfassung zur Fortschreibung des Rettungsdienstbedarfsplanes. Steigende Einsatzzahlen und sinkende Erreichungsgrade machten eine Anpassung erforderlich. Die Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen wird die Träger rettungsdienstlicher Aufgaben auch noch im Jahr 2021 beschäftigen. Insofern konnte die Neufassung des Rettungsdienstbedarfsplanes mit den dort dargelegten Maßnahmen für 2020 noch keine Verbesserungen im Erreichungsgrad herbeiführen. Dieser liegt kreisweit mit 89,52 Prozent erneut leicht unter dem angestrebten Zielwert von 90 Prozent. Er bewegt sich damit auf Vorjahresniveau (89,56 %).

Zu den Einsatzzahlen für das vergangene Jahr trifft der Erfahrungsbericht Rettungswesen 2020 folgende Aussagen:

	RTW/NAW	KTW	NEF/NAW	RTH	Summe:
Gesamt	33.137 (33.672)	7.568 (8.104)	10.089 (10.741)	92 (126)	50.886 (52.643)

Enthalten sind hier auch die Einsatzfahrten, die von Wachen außerhalb des Kreisgebietes durchgeführt wurden.

Für das Gemeindegebiet Ostbevern stellen sich die Einsatzzahlen wie folgt dar:

	RTW/NAW	KTW	NEF/NAW	RTH	Summe:
Ostbevern	967 (1.055)	102 (184)	288 (300)	3 (5)	1.360 (1.544)

In den Klammern sind jeweils die Zahlen des Vorjahres dargestellt.

---

Karl Piochowiak  
Bürgermeister

Barbara Roggenland  
Fachbereichsleiterin

Sabrina Rusche  
Sachbearbeiterin

---